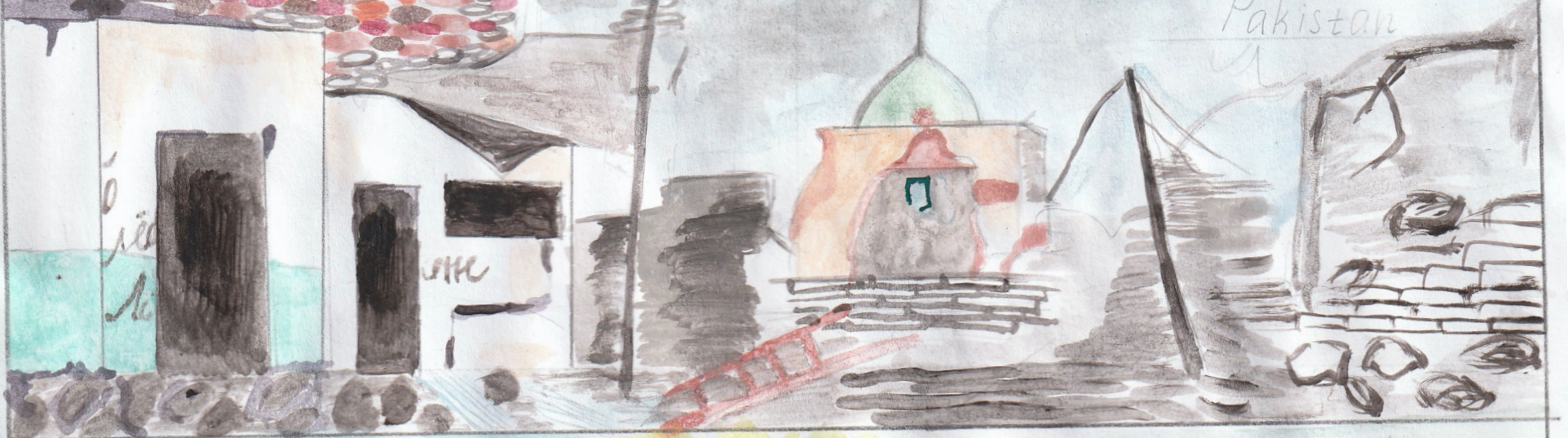




Ic H^{bin} Malala

Varia Bakscheeva, Gymnasium Nr.3 in Akademgorodok

12. Juli 1997. Mingora Stadt. Swat Tal. Provinz Javier Pakhtunkwa in Pakistan.



Es wurde ein Mädchen namens Malala geboren...



Es wurde ein Mädchen namens Malala geboren. Dieser Moment in der Geschichte hat das Leben vieler Menschen verändert.



Malalas Vater war der Schulleiter einer Privatschule und glaubte, dass die Mädchen auch lernen müssen. So eine Überzeugung war für diese Gegend radikal und sogar lebensgefährlich.



Malalas Mutter hatte keine Ausbildung, aber unterstützte ihre Tochter in allen Bestrebungen.

Im Januar 2008, als Malala gerade 11 Jahre alt war, verabschiedete sie sich von ihren Klassenkameraden und wusste nicht, wann sie wiedersehen.



Alles änderte sich, als die Taliban die Kontrolle über unsere Stadt übernahmen. Und sie sagten, dass die Mädchen nicht mehr zur Schule gehen durften.

Denn alles änderte sich, als die Taliban die Kontrolle über ihre Stadt im Swat Tal übernommen. Die Extremisten haben viele Dinge verboten und harte Strafen für diejenigen verhängt, die sich ihren Befehlen widersetzen. Und sie sagten, dass die Mädchen nicht mehr zur Schule gehen durften.



Malala trat für die Mädchenrechte auf Lernen auf. Und das hat sie zum Ziel gemacht.



Im Oktober 2012, als sie nach Hause zurückkehrte, stieg ein bewaffneter Mensch in den Schulbus ein und fragte: «Wer ist Malala?» Er schoss ihr auf die linke Seite ihres Kopfes.

Malala ist 10 Tage später in einem Krankenhaus in Birmingham, England, aufgewacht.

Malala ist 10 Tage später in einem Krankenhaus in Birmingham, England, aufgewacht. Die Ärzte und Krankenschwestern erzählten ihr von dem Angriff und davon dass die Menschen auf der ganzen Welt für ihre Genesung beteten.

Denn ich wusste, dass ich die Wahl hatte: ich konnte ein ruhiges Leben führen oder das Beste aus diesem neuen Leben machen, das mir gegeben worden war. Ich beschloss, meinen Kampf fortzusetzen, so dass jedes Mädchen zur Schule gehen konnte.

MALALALA

FUND

Dann verstand Malala, dass sie eine Wahl hat: ruhig leben oder neues Leben maximal benutzen. Malala entschied, weiter zu kämpfen, bis jedes Mädchen eine Gelegenheit hat, in die Schule zu gehen.

Zusammen mit ihrem Vater, der sie immer unterstützte, gründete Malala eine Stiftung, die jedes Mädchen eine Möglichkeit gibt, eigene Zukunft zu wählen.

Als Anerkennung ihrer Arbeit bekam Malala den Friedensnobelpreis im Dezember 2014. Sie wurde jüngste Nobelpreisträgerin.



„Der Kampf wird nur dann erfolgreich, wenn die Frauen gleichwertig mit Männern daran teilnehmen. In der Welt gibt es zwei Mächte –

– Körpermacht und Macht des Schreibens. Aber die dritte Macht überragt sie – die Macht, die die Frauen beherrscht.“